

SOMMERSTAMMTISCH DER ORTSBAUERNSCHAFT

Mittwoch, 18. Juli 2018 um 19.30 Uhr

**Betriebsbesichtigung bei Familie Stadlmaier in Wenzlberg 7, 4091 Vichtenstein,
anschließend gemütliches Beisammensein bei Familie Aigner in Maierhof.**

Die Ortsbauernschaft und der Bauernbund laden alle Interessierten herzlich ein!

ERFOLGREICHE WASSERWEHR ENGELHARTSZELL



Beim 28. Bezirkswasserwehr-Leistungsbewerb in Wesenufer, gewannen die Engelhartszeller Ruderer vor kurzem den schwersten Mannschafts-Pokal des Bezirkes. Der 438 Kilogramm schwere Pokal ist bereits in seinem neuen Zuhause in Engelhartszell angekommen und kann vor dem Einsatzzentrum bewundert werden.

Eine Woche später zeigte die Engelhartszeller Wasserwehr bei den 41. Meisterschaften des österreichischen Zillensportverbandes in Wopfing bei Wiener Neustadt was sie kann. Richard Brandstätter holte sich den 1. und Leopold Ecker den 2. Platz in der AK Einer. Auch im AK Zweier wurden die beiden gemeinsam Österreichischer Meister. Monika und Reinhard Rathmayr belegten Rang 13. Im Damen Einer wurde Monika Rathmayr Elfte und in der Allgemeinen Klasse Reinhard Rathmayr Fünfter. Insgesamt ergab dies für die Mannschaft den hervorragenden 2. Platz – also Österreichische Vizemeister!

Beim 57. Landeswasserwehr-Leistungsbewerb in Aschach waren die Engelhartszeller Ruderer auch wieder mit dabei und erreichten hervorragende Ergebnisse: Dieter Bernauer und Leopold Ecker holten sich in Bronze A den Sieg, Tamara und Richard Brandstätter belegten Rang 16. Siegreich waren Richard Brandstätter und Leopold Ecker auch in Silber Meister B. In Bronze A Meister wurden Reinhard und Wilfried Rathmayer Sechste, im Einer Meister A wurde Reinhard Rathmayr Siebenter. Im Einer Meister B belegte Richard Brandstätter den 2. Rang und Leopold Ecker den 5. Rang.

HINWEIS - DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG

Die Marktgemeinde Engelhartszell informiert, dass es keine Veröffentlichung von Geburtstagen, Ehrungen, Erfolgen, usw. in den Regionalen Zeitungen gibt, es sei denn dies wird ausdrücklich von einer betroffenen Person gewünscht!

Diesbezügliche Meldungen bitte an, Tel. 07717/8055-16

HASELMAUS-WANDERWEG BIS ENDE OKTOBER GESPERRT

Stift Engelszell informiert als Waldbesitzer, dass der Haselmaus-Wanderweg aufgrund eines voranschreitenden Esche-Sterbens voraussichtlich bis Ende Oktober gesperrt ist. Die kranken Bäume stellen eine Gefahr für Wanderer dar und müssen entfernt werden! Wir werden informieren, ab wann der Wanderweg wieder begehbar ist!

„NIMM EIN SACKERL FÜR MEIN GACKERL!!!“

Da in letzter Zeit vermehrt in der Marktstraße und auch entlang anderer Straßen, Hundehaufen gefunden wurden, möchten wir wieder einmal darauf hinweisen, dass es im Ortsgebiet von Engelhartzell **fünf!!!** Hundesackerl-Stationen gibt: Freibad, Radfahre, Bushaltestelle gegenüber Steininger, Stiftstraße und Einfahrt Bundesstraße zum Hundeabrichtplatz! Die Marktgemeinde ersucht alle Hundebesitzer, dieses Angebot zu nutzen und das Gackerl ihrer vierbeinigen Lieblinge entsprechend dort zu entsorgen!!!! – Weiters weisen wir darauf hin, dass jeder Hundehalter verpflichtet ist, selber Entsorgungs-Sackerl mitzuführen. Die Stationen werden zwar regelmäßig bestückt werden, aber es kann auch mal zu Engpässen kommen!

FÖRDERUNG FÜR UNSERE LEHRLINGE

Kostenlose Vorbereitungskurse für Lehrabschlussprüfung!

Lehrlinge erhalten die vollen Kurskosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt, wenn sie die Kurse selbst bezahlt haben und das Lehrzeitende maximal 36 Monate zurückliegt.



Lehrlingscoaching – weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist!

Probleme in Berufsschule, Lehrbetrieb, in der Familie oder mit Freund oder Freundin? Da kann geholfen werden – wie bei Spitzensportlern unterstützen professionelle Coaches vertraulich bei der Lösung von Problemen.

Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung

Es kann schon mal vorkommen – man schafft beim ersten Antritt die Lehrabschlussprüfung leider nicht. Nicht verzagen – nochmals versuchen! Für einen zweit- oder drittmaligen Antritt muss keine Gebühr bezahlt werden!

Information/Kontakt: Wirtschaftskammer OÖ, Referat lehre.fördern, Tel.: 05-90909-2010

E-Mail: lehre.foerdern@wkoee.at, Web: www.lehre-foerdern.at; www.lehre-statt-leere.at



INFORMATIONEN VOM BAV SCHÄRDING

BIOSACK – richtig sammeln und entsorgen!

Da es in letzter Zeit bei der Entsorgung von BIOSÄCKEN wieder zu extremen Geruchsproblemen gekommen ist, weist der BAV noch einmal auf die richtige Entsorgung hin:

- trocken sammeln – feuchte Materialien in Zeitungspapier oder Servietten einwickeln
- Biosack auf einen Eierkarton stellen, damit die Feuchtigkeit abtrocknen kann – keinesfalls Kunststoffeimer!!
- Biosack jede Woche bereits stellen – auch wenn er nicht voll ist
- Biosack erst am Mittwoch hinausstellen bzw. zur Biotonne bringen!!!!

ALTPAPIER – richtig sammeln und entsorgen!

- Was darf in die Papiertonne? -> Alle Arten von sauberem Papier oder Karton
- Was sieht aus wie Papier und Karton, gehört aber NICHT in die Papiertonne? -> Milch- u. Getränkepackerl, Pringles-Dosen, Papiersackerl mit Kunststoffolie, Wurstsemmelpapier mit Kunststoffolie,diese gehören in den Gelben Sack oder ins nächste ASZ oder bei starker Verschmutzung in die Restmülltonne!
- Bitte die Tonne mit der Öffnung zur Straße stellen; bei zwei Tonnen, diese Rad an Rad stellen!

TRENNA IS A HIT: Milch & Saftpackerl sind wertvolle Rohstoffe

Die Haushalte werden aufgerufen Getränkeverbundkarton in das ASZ zu bringen.

Damit soll vor allem die Wertschöpfung in den ASZ erhöht und die Restabfallkosten minimiert werden!

Ab ca. Mitte Juli werden Sammeltaschen mit dem Gelben Sack im Marktgemeindeamt ausgegeben!

RICHTIGE ENTSORGUNG – vom BUCHSBAUMZÜNSLER befallene Pflanzen

- Eigenkompostierung -> NICHT geeignet
- Einbringung in die Strauchschnittsammlung -> NICHT geeignet
- Entsorgung über Biotonne -> Geeignet, aber nur dann, wenn die befallenen Buchsbäume SOFORT in einer professionellen Kompostierungsanlage kompostiert und NICHT zwischengelagert werden!
- Entsorgung im Wege des Hausabfalls -> Geeignet, bitte in eigene Abfallsäcke geben
- Verbrennen -> Geeignet, nach der OÖ Schädlingsverbrennungsverordnung 2012 ist das Verbrennen von Pflanzenteilen, die mit dem Buchsbaumzünsler befallen sind (Eier, Raupe, Kokon) erlaubt!

Infos zu allen Punkten: <http://www.umweltprofis.at/bezirksabfallverband/schaerding>